

<i>Betreff</i> <b>Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Steinbergkirche</b>
--

<i>Sachbearbeitende Dienststelle:</i> Finanzabteilung	<i>Datum</i> 12.02.2021
<i>Sachbearbeitung:</i> Ralf Porath	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i> Gemeindevertretung der Gemeinde Steinbergkirche (Beratung und Beschluss)	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i> Ö
---	-----------------------	--------------------

**Sachverhalt:**

Die Gemeinde Steinbergkirche hat gemäß § 91 Absatz 1 der Gemeindeordnung (GO) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermitteln und ist zu erläutern.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen.

Der Jahresabschluss ist gemäß § 91 Absatz 2 GO innerhalb von drei Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Diese Frist konnte für den Jahresabschluss 2014 aufgrund der sehr umfangreichen Arbeiten im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz nicht eingehalten werden.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde hat gemäß § 92 GO den Jahresabschluss und den Lagebericht auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss fasst das Prüfungsergebnis in einem Schlussbericht zusammen.

Nach Abschluss der Prüfung legt der Bürgermeister den Jahresabschluss und den Lagebericht sowie den Schlussbericht des Prüfungsausschusses der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Die Gemeindevertretung beschließt über den Jahresabschluss und die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages bis spätestens 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Diese Frist kann aus den oben genannten Gründen nicht eingehalten werden.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Steinbergkirche beschließt den Jahresabschluss 2014 und den Lagebericht in der vorliegenden Fassung.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden zur Kenntnis genommen / genehmigt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 252.392,77 € wird im Haushaltsjahr 2014 der ErgebnISRücklage (215.573,55 €) zugeführt.

**Anlagen:**

- Auszug aus dem Jahresabschluss der Gemeinde Steinbergkirche zum 31.12.2014



Auszug aus dem

**Jahresabschluss**

der

**Gemeinde**

**Steinbergkirche**

zum

**31.12.2014**

Bezeichnung		31.12.2013	31.12.2014
		in EUR	
<b>AKTIVA</b>			
<b>1. Anlagevermögen</b>		<b>6.851.841,09</b>	<b>6.757.697,01</b>
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	592,47	521,16
	1.2 Sachanlagen	6.779.596,74	6.686.509,41
	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	231.746,75	205.695,38
021	1.2.1.1 Grünflächen	64.835,65	64.392,39
022	1.2.1.2 Ackerland	58.625,93	58.625,93
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	7.250,84	7.250,84
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	101.034,33	75.426,22
	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	629.553,39	618.572,11
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00
033	1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten	300,30	300,30
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	629.253,09	618.271,81
	1.2.3 Infrastrukturvermögen	4.328.931,45	4.198.044,00
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	420.484,93	421.572,18
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	3.637.585,98	3.512.729,74
045	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	145.366,53	142.840,51
040, 046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	125.494,01	120.901,57
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund u. Boden	30.639,42	1.340.997,91
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	22.925,95	43.940,33
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	71.681,52	83.040,22
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.464.118,26	196.219,46
	1.3 Finanzanlagen	71.651,88	70.666,44
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
11	1.3.2 Beteiligungen	312,00	312,00
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00
	1.3.4 Ausleihungen	71.339,88	70.354,44
1315	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
1316, 1318-1319	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	71.339,88	70.354,44
140-142, 144	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
<b>2. Umlaufvermögen</b>		<b>1.065.117,61</b>	<b>1.536.868,42</b>
	2.1 Vorräte	0,00	0,00
151-153	2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	0,00	0,00
1551, 156	2.1.2 unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	0,00	0,00
154, 1552	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
157-159	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	397.714,75	53.779,40
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	474,00	0,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	17.063,39	27.870,88
1692	2.2.2.1 Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden	0,00	0,00
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	25.733,61
179	2.2.4 Sonstige Privatrechtliche Forderungen	380.177,36	174,91
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
143	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
180-184	2.4 Liquide Mittel	667.402,86	1.483.089,02
185	2.4.1 Forderung aus dem Zahlungsverkehr ggü. Amt (liquide Mittel)	0,00	0,00
<b>19</b>	<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>311.190,05</b>	<b>302.269,57</b>
<b>BILANZSUMME AKTIVA</b>		<b>8.228.148,75</b>	<b>8.596.835,00</b>

Bezeichnung		31.12.2013	31.12.2014
		in EUR	
<b>PASSIVA</b>			
<b>1. Eigenkapital</b>		<b>2.169.180,37</b>	<b>2.114.976,71</b>
201	1.1 Allgemeine Rücklage	1.437.157,01	1.437.157,01
202	1.2 Sonderrücklage	516.449,81	209.853,38
203	1.3 Ergebnisrücklage	215.573,55	215.573,55
204	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
205	1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	252.392,77
<b>2. Sonderposten</b>		<b>4.441.539,38</b>	<b>4.868.362,93</b>
231	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	197.430,19	273.853,44
232	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	2.199.105,01	2.497.936,13
	2.3 für Beiträge	2.045.004,18	2.044.667,18
2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	13.697,26	13.360,26
2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	2.031.306,92	2.031.306,92
234	2.4 für Gebührenaussgleich	0,00	51.906,18
235	2.5 für Treuhandvermögen	0,00	0,00
236	2.6 für Dauergrabpflege	0,00	0,00
239	2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
<b>3. Rückstellungen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
251	3.1 Pensionsrückstellung	0,00	0,00
281	3.2 Altersteilzeitrückstellung	0,00	0,00
261	3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
262	3.4 Altlastenrückstellung	0,00	0,00
282	3.5 Steuerrückstellung	0,00	0,00
283	3.6 Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
284	3.7 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
27	3.8 Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00
285	3.9 Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	0,00	0,00
289	3.10 Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
<b>4. Verbindlichkeiten</b>		<b>1.617.429,00</b>	<b>1.613.495,36</b>
301	4.1 Anleihen	0,00	0,00
	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.617.265,00	1.550.370,00
3215	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
3210-3214, 3216	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
3217-3219	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	1.617.265,00	1.550.370,00
331	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
335	4.3.1 Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt	0,00	0,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	13.564,69
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	164,00	49.560,67
375	4.7.1 Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden	0,00	0,00
379	4.7.2 sonstige Verbindlichkeiten	164,00	49.560,67
39	<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>BILANZSUMME PASSIVA</b>		<b>8.228.148,75</b>	<b>8.596.835,00</b>

## Nachrichtlich:

1. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik: 0,0 TEUR.
2. Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 0,0 TEUR.
3. Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) 0,0 EUR.

## Anhang zum Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Steinbergkirche

### Allgemeine Vorbemerkungen

Der Haushaltsplan 2014 der Gemeinde Steinbergkirche wurde erstmals nach den Regeln der Doppik aufgestellt. Zum Beginn des Haushaltsjahres 2014 hat die Gemeinde Steinbergkirche eine Eröffnungsbilanz gem. § 54 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik (GemHVO - Doppik) aufgestellt. Zum Ende eines jeden Haushaltsjahres ist nach § 44 GemHVO - Doppik ein Jahresabschluss zu erstellen.

In dem Anhang zum Jahresabschluss gem. § 44 Abs. 1 Nr. 5 i.V.m. § 51 GemHVO - Doppik sind die angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte diese beurteilen können.

Dieser Anhang bezieht sich auf die Schlussbilanz 2014. Es werden hier ausschließlich die Veränderungen gegenüber der Eröffnungsbilanz 2014 erläutert.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierung der seit dem 01.01.2014 beschafften oder erstellten Anlagegüter erfolgte ausschließlich nach den Maßgaben des § 41 GemHVO - Doppik zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Werte der abnutzbaren Anlagegüter wurden, entsprechend ihrer Nutzungsdauer gemäß den Vorgaben der Verwaltungsvorschriften über Abschreibungen von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Gemeinden (VV-Abschreibung) vom 08.01.2014, um die planmäßige, lineare Abschreibung gem. § 43 GemHVO - Doppik reduziert.

Weiterhin bildet die Bewertungsrichtlinie für die Eröffnungs- und Folgebilanzen der Gemeinden im Amt Geltinger Bucht und des Amtes Geltinger Bucht die Grundlage für die Bilanzierung und Bewertung des Anlagevermögens.

Abweichungen von diesem Grundsatz werden ggf. zu den einzelnen Bilanzpositionen erläutert.

### Erläuterung der wertveränderten Bilanzpositionen

(Die Nummerierung bezieht sich auf die fortlaufenden Bilanzpositionen)

#### Aktiva

Auf der Aktiv-Seite der Bilanz werden die Vermögensgegenstände der Gemeinde dargestellt. Die Bilanzsumme der Aktiva beträgt insgesamt 8.596.835,00 €.

#### 1. Anlagevermögen

Bilanzsumme: 6.757.697,01 €

##### 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Stand zum 01.01.2014	592,47 €
Abschreibung	- 71,31 €
Stand zum 31.12.2014	521,16 €

**1.2 Sachanlagen****1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte****1.2.1.1 Grünflächen**

Stand zum 01.01.2014	64.835,65 €
Zugang (Baugebiet Ostertoft Bepflanzung)	102,74 €
<u>Abgang (Umbuchung Sachkonto)</u>	<u>- 546,00 €</u>
Stand zum 31.12.2014	64.392,39 €

**1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke**

Stand zum 01.01.2014	101.034,33 €
Zugang (Umbuchung Sachkonto, Bepflanzung Baugebiet Ostertoft)	2.434,66 €
<u>Abgang (Verkauf Grundstücke Baugebiet Ostertoft)</u>	<u>- 28.042,77 €</u>
Stand zum 31.12.2014	75.426,22 €

**1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte****1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude**

Stand zum 01.01.2014	629.253,09 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 10.981,28 €</u>
Stand zum 31.12.2014	618.271,81 €

**1.2.3 Infrastrukturvermögen****1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens**

Stand zum 01.01.2014	420.484,93 €
<u>Zugang (Straße Baugebiet Ostertoft)</u>	<u>1.087,25 €</u>
Stand zum 31.12.2014	421.572,18 €

**1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen**

Stand zum 01.01.2014	3.637.585,98 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 124.856,24 €</u>
Stand zum 31.12.2014	3.512.729,74 €

**1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen**

Stand zum 01.01.2014	145.366,53 €
Zugang (Straßenbeleuchtung Ostertoft)	11.766,94 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 14.292,96 €</u>
Stand zum 31.12.2014	142.840,51 €

**1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens**

Stand zum 01.01.2014	125.494,01 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 4.592,44 €</u>
Stand zum 31.12.2014	120.901,57 €

**1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden**

Stand zum 01.01.2014	30.639,42 €
Zugang (KiTa Siebenstern: Gebäude, Parkplatz, Zaun)	1.314.286,88 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 3.928,39 €</u>
Stand zum 31.12.2014	1.340.997,91 €

**1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge**

Stand zum 01.01.201F	22.925,95 €
Zugang (Ausstattung KiTa Siebenstern, Bauhof: Frontkehrer, Säge, Auto)	30.075,71 €
<u>Abschreibung</u>	<u>- 9.061,33 €</u>
Stand zum 31.12.2014	43.940,33 €

**1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Stand zum 01.01.2014	71.681,52 €
Zugang (Ausstattung KiTa Siebenstern, Verkehrszählungsgeräte, Laptop Bürgermeister)	25.787,65€
<u>Abschreibung</u>	<u>- 14.428,95 €</u>
Stand zum 31.12.2014	83.040,22 €

**1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau**

Stand zum 01.01.2014	1.464.118,26 €
Zugang (Um- Anbau KiTa Siebenstern, Straßenbleuchtung und Bepflanzung Ostertoft, Ausbau Straße Westerholm-Osterholm)	87.289,76 €
Abgang (Umbau und Ausstattung KiTa, Straßenbeleuchtung und Bepflanzung Ostertoft )	- 1.355.188,56 €
<u>Stand zum 31.12.2014</u>	<u>196.219,46 €</u>

**2 Umlaufvermögen**

Bilanzsumme: 1.536.868,42 €

Zum Umlaufvermögen gehören die Vermögensgegenstände, die nicht dauerhaft in der Gemeinde verbleiben und den Zwecken der Kommune dienen.

**2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Gemeinde Steinbergkirche hat zum 31.12.2014 bilanzierte Forderungen in Höhe von 14.989,33 €. Details zu dieser Summe können dem Forderungsspiegel, der als Anlage 2 diesem Anhang beigefügt ist, entnommen werden. Veränderungen der bestehenden Forderungen, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, werden im Lagebericht zum Jahresabschluss 2014 erläutert.

**2.4 Liquide Mittel**

Stand zum 01.01.2014	49.927,51 €
<u>Veränderung</u>	<u>143.218,72 €</u>
Stand zum 31.12.2014	193.146,23 €

Zum Bilanzstichtag wurden die liquiden Mittel (Geldbestände auf diversen Bankkonten sowie Barkassenbestand in der Amtskasse) noch in der Gemeinde geführt und bilanziert.

Eine detaillierte Erläuterung zur Veränderung der liquiden Mittel der Gemeinde Steinbergkirche im Bilanzzeitraum 2014 kann ebenfalls dem Lagebericht entnommen werden.

**3 Aktive Rechnungsabgrenzung**

Gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik sind entstandene Aufwendungen und erzielte Erträge unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss zu berücksichtigen. Die aktive Rechnungsabgrenzung ist eine Leistungsforderung. Sie entsteht, wenn ein Aufwand des Folgejahres bereits eine Auszahlung im laufenden Jahr bewirkt hat.

Weiterhin sind gem. § 40 Abs. 7 GemHVO-Doppik geleistete Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in dieser Position abzubilden

Stand zum 01.01.2014	311.190,05 €
Zugang (Zuschuss an Wasserverband Nordangeln f. Hydrant Hattlund)	6.385,24 €
Abschreibung / Auflösung	- 15.305,72 €
Stand zum 31.12.2014	302.269,57 €

**Passiva**

Auf der Passiv-Seite der Bilanz wird das Kapital (Eigen- und Fremdkapital) der Gemeinde nachgewiesen.

Die Bilanzsumme der Passiva beträgt insgesamt 6.639.808,49 €.

**1. Eigenkapital**

Die Bilanzsumme beträgt 209.853,38 € und hat sich somit gegenüber der Eröffnungsbilanz 2014 um 306.596,43 € reduziert.

Das kommunale Eigenkapital der Gemeinde Steinbergkirche setzt sich wie folgt zusammen:

Allgemeine Rücklage	0,00 €
Sonderrücklage	209.853,38 €
Ergebnisrücklage	0,00 €
Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 €
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	0,00 €

**2. Sonderposten**

Bilanzsumme: 4.441.539,38 €

**2.1 Aufzulösende Zuschüsse**

Stand zum 01.01.2014	197.430,19 €
Zugang (Zuschüsse Baugebiet Ostertoft: Schmutzwasser- Regenwasserkanal, Wasserleitung, Straßenbeleuchtung)	83.343,84 €
Auflösungen	- 6.920,59 €
Stand zum 31.12.2014	273.853,44 €

**2.2 Aufzulösende Zuweisungen**

Stand zum 01.01.2014	2.199.105,01 €
Zugang (Zuweisung vom Land f. KiTa-Um- und Ausbau)	380.000,00 €
Auflösungen	- 81.168,88 €
Stand zum 31.12.2014	2.497.936,13 €

**2.3.1 Aufzulösende Beiträge**

Stand zum 01.01.2014	13.697,26 €
<u>Auflösungen</u>	<u>- 337,00 €</u>
Stand zum 31.12.2014	13.360,26 €

**4. Verbindlichkeiten**

Die Gemeinde Steinbergkirche hat zum 31.12.2014 bilanzierte Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 692.519,80 €. Hiervon sind 676.066,22 € Verbindlichkeiten aus Krediten.

Weitere Details zu dieser Summe können dem Verbindlichkeitspiegel, der als Anlage 3 diesem Anhang beigefügt ist, entnommen werden. Veränderungen der bestehenden Verbindlichkeiten, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, werden im Lagebericht zum Jahresabschluss 2014 erläutert.

**Sonstiges und Anlagen**

Dem Anhang sind gemäß § 51 Abs. 3 GemHVO-Doppik folgende Anlagen beigefügt:

- Anlage 1: Anlagenspiegel
- Anlage 2: Forderungsspiegel
- Anlage 3: Verbindlichkeitspiegel
- Anlage 4: Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen
- Anlage 5: Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände

Steinbergkirche, 12.01.2021

Johannes Erichsen  
Bürgermeister

## Über- und außerplanmäßige Aufwendungen 2014

Produkt	Konto	Produkt	Konto	Ansatz	HHR	AO	Überschreitung	Begründung
111000	529100	Gemeindeorgane	Repräsentation und Ehrungen	2.000	0,00	2.328,34	328,34	Verschiedene repräsentativen Ausgaben zu Geburtstagen u.ä. * Anlässen, wie
111100	521100	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0,00	44,20	44,20	Ausgaben für Profilylinder für Dorfgemeinschaftshaus Quern *
111100	529100	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Fusionsbedingte Kosten	0	0,00	363,00	363,00	Erstattung von Auslagen für Fahrzeugummeldungen im Rahmen des Gemeindegemeinschaftsschlusses *
111100	542900	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Mitgliedsbeiträge (Schl.-H. Gemeindegemeinschaft)	1.600	0,00	1.607,32	7,32	Beitrag gemäß Bescheid *
111100	544100	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.700	0,00	1.897,00	197,00	Kosten Unfallkasse und Kommunaler Schadenausgleich Schleswig-Holstein *
121200	542100	Wahlen	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	500	0,00	633,50	133,50	Verzehrskosten anlässlich der Wahl zum Europäischen Parlament *
272100	545400	Büchereien	Kostenanteil Fahrbücherei	6.400	0,00	7.096,32	696,32	Kosten für die Fahrbücherei ehemalige Gemeinden Steinbergkirche (1.349 Einwohner) und Quern (1.289 Einwohner) *
365100	521100	Kindertagesstätten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0,00	1.446,57	1.446,57	Kein Ansatz geplant. Überwiegend Kosten für Maßnahmen im Außengelände (Sandkiste, Mutterboden pp.)
365100	524100	Kindertagesstätten	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.000	0,00	2.034,38	1.034,38	Kosten Versicherung
365100	531800	Kindertagesstätten	Zuschüsse an Kindergärten, Krippen, Horte	265.000	0,00	348.475,88	83.475,88	DRK KiTa Sterup 50.644,60 Ev. KiTa Esgrus 12.262,86 Ev. KiTa Steinbgk. 192.985,86 Wald- u. Strandkinderg. 61.187,57 Dansk Skoleforeningen 23.716,20 ADS 684,00 Amt Langballig 1324,00 Waldorf Kindergarten 5.670,79
522400	547100	Sonstige eigene Grundstücke	Wertveränderungen bei Sachanlagen	0	0,00	28.042,77	28.042,77	Kein Ansatz geplant.
538110	501200	Abwasserbeseitigung OT Quern	Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	47.400	0,00	47.581,89	181,89	Personalkosten *

Produkt	Konto	Produkt	Konto	Ansatz	HHR	AO	Überschreitung	Begründung
538110	521100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.500	0,00	4.394,98	1.894,98	Reparatur Pumpe KA
538110	522100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Unterhaltung Kanalisation	2.500	0,00	2.855,87	355,87	Kosten für verschiedene Reparaturen im Kanalnetz *
538110	524100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	40.000	0,00	48.941,97	8.941,97	Entwässerung Klärschlamm
538110	525100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Haltung von Fahrzeugen	3.000	0,00	3.805,91	805,91	Zusätzliche Kosten für 2 neue Reifen sowie den Austausch des Anlassesers *
541100	501200	Gemeindestraßen	Dienstaufwendungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	69.800	0,00	71.084,44	1.284,44	Personalkosten
541100	503200	Gemeindestraßen	Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.400	0,00	14.847,16	447,16	Personalkosten *
541100	522120	Gemeindestraßen	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	5.500	0,00	6.467,02	967,02	Austausch von Lampenköpfen in der ehemaligen Gemeinde Quern 3.818,84 € *
541100	524100	Gemeindestraßen	Stromkosten Straßenbeleuchtung	10.500	0,00	16.171,92	5.671,92	Abrechnung der Stromkosten für 2013 erfolgte erst im Haushaltsjahr 2014
541100	543100	Gemeindestraßen	Geschäftsaufwendungen	100	0,00	402,38	302,38	Prüfung von Erdarbeiten im Bereich Kanzlei durch Planungsbüro rpm *
552100	531300	Wasserläufe, Wasserbau	Umlage WaBo-Verbände	5.900	0,00	7.673,37	1.773,37	Beiträge Wasser- und Bodenverbände
573500	524100	Bauhof	Bewirtschaftung Bauhof	2.000	0,00	2.379,16	379,16	Abrechnung der Stromkosten für das HHJahr 2013 *
573500	527100	Bauhof	Ausstattung, Verbrauchsmittel	3.000	0,00	3.828,80	828,80	Ersatzteile für Wildkrautbürste u.ä. *
611100	534100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Gewerbsteuerumlage	49.300	0,00	66.533,00	17.233,00	Abrechnung Gewerbesteuerumlage für das Haushaltsjahr 2013 – 1.733,00 € Gewerbesteueraufkommen 2014 86.029,77 € höher als geplant.
611100	559200	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Verzinsung von Steuererstattungen	2.000	0,00	4.166,00	2.166,00	Insbesondere Verzinsung für Steuererstattungen aus vergangenen Jahren für die Nord-Ostsee Sparkasse (2.498,00 €)
				<b>549.900</b>	<b>0,00</b>	<b>785.245,94</b>	<b>235.345,94</b>	

\* Eine Genehmigung ist gem. § 4 der Haushaltssatzung der Gemeinde bis zum Höchstbetrag von 1.000€ nicht erforderlich.



**Über- und außerplanmäßige Auszahlungen 2014**

Produkt	Konto	Produkt	Konto	Ansatz	HHR	AO	Überschreitung	Begründung
111100	721100	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0,00	44,20	44,20	Ausgaben für Profizylinder für Dorfgemeinschaftshaus Quern *
111100	729100	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Fusionsbedingte Kosten	0	0,00	330,00	363,00	Erstattung von Auslagen für Fahrzeugummeldungen im Rahmen des Gemeindegemeinschaftszusammenschlusses *
111100	742900	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Mitgliedsbeiträge (Schl.-H. Gemeindegemeinschaft)	1.600	0,00	1.607,32	7,32	Beitrag gemäß Bescheid *
111100	744100	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.700	0,00	1.897,00	197,00	Kosten Unfallkasse und Kommunaler Schadenausgleich Schleswig-Holstein *
111100	783100	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (oberhalb Wertgrenze 1.000,-€)	0	0,00	1.431,81	1.431,81	Kauf eines Notebooks
121200	742100	Wahlen	Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	500	0,00	633,50	133,50	Verzehrskosten anlässlich der Wahl zum Europäischen Parlament *
126000	781300	Brandschutz	Zuweisungen an Zweckverbände und dergl.	0	0,00	6.385,24	6.385,24	Kosten für die Errichtung eines Hydranten in Hattlund
126000	783200	Brandschutz	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (GWG Wertgrenze 150,- bis 1.000,-€)	0	0,00	200,00	200,00	Erwerb einer Motorsäge Stihl 023 *
272100	745400	Büchereien	Kostenanteil Fahrbücherei	6.400	0,00	7.096,32	696,32	Kosten für die Fahrbücherei ehemalige Gemeinden Steinbergkirche (1.349 Einwohner) und Quern (1.289 Einwohner) *
365100	721100	Kindertagesstätten	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0,00	1.446,57	1.446,57	Kein Ansatz geplant. Überwiegend Kosten für Maßnahmen im Außengelände (Sandkiste, Mutterboden pp.)
365100	724100	Kindertagesstätten	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	1.000	0,00	2.034,38	1.034,38	Kosten Versicherung

Produkt	Konto	Produkt	Konto	Ansatz	HHR	AO	Überschreitung	Begründung
365100	731800	Kindertagesstätten	Zuschüsse an Kindergärten, Krippen, Horte	265.000	0,00	346.653,50	83.475,88	DRK KiTa Sterup 50.644,60 Ev. KiTa Esgrus 12.262,86 Ev. KiTa Steinbgk. 192.985,86 Wald- u. Strandkinderg. 61.187,57 Dansk Skoleforeningen 23.716,20 ADS 684,00 Amt Langballig 1324,00 Waldorf Kindergarten 5.670,79
365100	785100	Kindertagesstätten	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen (KiTa Steinbergkirche)	20.000	0,00	32.873,19	13.123,09	Bau KiTa „Siebenstern“
511100	785100	Orts- und Regionalplanung	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen	0	0,00	12.669,95	12.669,95	Erschließung Mühlenfeld, Straßenbeleuchtung
538110	701200	Abwasserbeseitigung OT Quern	Dienstbezüge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	47.400	0,00	47.581,89	181,89	Personalkosten *
538110	721100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.500	0,00	3.629,34	1.894,98	Reparatur Pumpe KA
538110	722100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Unterhaltung Kanalisation	2.500	0,00	2.855,87	355,87	Kosten für verschiedene Reparaturen im Kanalnetz *
538110	724100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	40.000	0,00	53.683,17	8.941,97	Entwässerung Klärschlamm
538110	725100	Abwasserbeseitigung OT Quern	Haltung von Fahrzeugen	3.000	0,00	3.805,91	805,91	Zusätzliche Kosten für 2 neue Reifen sowie den Austausch des Anlassers *
541100	701200	Gemeindestraßen	Dienstbezüge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	69.800	0,00	71.084,44	1.284,44	Personalkosten
541100	703200	Gemeindestraßen	Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.400	0,00	14.847,16	447,16	Personalkosten *
541100	722120	Gemeindestraßen	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	5.500	0,00	5.585,62	967,02	Austausch von Lampenköpfen in der ehemaligen Gemeinde Quern 3.818,84 € *
541100	724100	Gemeindestraßen	Stromkosten Straßenbeleuchtung	10.500	0,00	16.965,43	5.671,92	Abrechnung der Stromkosten für 2013 erfolgte erst im Haushaltsjahr 2014
541100	743100	Gemeindestraßen	Geschäftsauszahlungen	100	0,00	402,38	302,38	*

Produkt	Konto	Produkt	Konto	Ansatz	HHR	AO	Überschreitung	Begründung
541100	783100	Gemeindestraßen	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (oberhalb Wertgrenze 1.000,-€)	0	0,00	4.047,19	4.047,19	Geschwindigkeitsmesseinrichtung
541100	785200	Gemeindestraßen	Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	0	0,00	42.815,09	40.179,43	Maßnahme Westerholmer Straße
552100	731300	Wasserläufe, Wasserbau	Umlage WaBo-Verbände	5.900	0,00	7.673,37	1.773,37	Beiträge Wasser- und Bodenverbände
573500	724100	Bauhof	Bewirtschaftung Bauhof	2.000	0,00	2.797,61	379,16	Abrechnung Stromkosten für das HHJahr 2013 *
573500	727100	Bauhof	Ausstattung, Verbrauchsmittel	3.000	0,00	3.828,80	828,80	Ersatzteile für Wildkrautbürste u.ä. *
573500	783100	Bauhof	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (oberhalb Wertgrenze 1.000,-€)	1.000	0,00	24.955,32	23.955,32	Erwerb eines Pritschwagens sowie zusätzlich Spriegel und Plane
611100	734100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Gewerbsteuerumlage	49.300	0,00	70.018,00	17.233,00	Abrechnung Gewerbesteuerumlage für das Haushaltsjahr 2013 – 1.733,00 € Gewerbesteueraufkommen 2014 86.029,77 € höher als geplant.
611100	759200	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Verzinsung von Steuererstattungen	2.000	0,00	4.330,00	2.330,00	Insbesondere Verzinsung für Steuererstattungen aus vergangenen Jahren für die Nord-Ostsee Sparkasse (2.498,00 €)
				<b>555.100</b>	<b>0,00</b>	<b>616.685,04</b>	<b>232.788,07</b>	

\* Eine Genehmigung ist gem. § 4 der Haushaltssatzung der Gemeinde bis zum Höchstbetrag von 1.000,00 € nicht erforderlich.

## Lagebericht zum Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Steinbergkirche

### Allgemeines

Dem Jahresabschluss der Gemeinde ist gem. § 41 Absatz 2 GemHVO-Doppik ein Lagebericht beizufügen. § 52 GemHVO-Doppik schreibt vor, dass ein Lagebericht so zu fassen ist, dass er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung ist zu berichten.

### Vermögenslage

	31.12.2013	31.12.2014
1. Anlagevermögen	6.851.841,09 €	6.757.697,01 €
2. Umlaufvermögen	1.065.117,61 €	1.536.868,42 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	311.190,05 €	302.269,57 €
<b>Gesamt Aktiva</b>	<b>8.228.148,75 €</b>	<b>8.596.835,00 €</b>

Die Reduzierung des Anlagevermögens um 94.144,08 € resultiert im Wesentlichen aus Abschreibungen (197.607,86 €). Positiv dagegen wirkt sich dagegen die Maßnahmen an der Kindertagesstätte Siebenstern aus.

Die im Umlaufvermögen zum 31.12.2014 bilanzierten Forderungen der Gemeinde in Höhe von 53.779,40 € wurden zwischenzeitlich durch die Zahlungspflichtigen vollumfänglich ausgeglichen. Die ebenfalls im Umlaufvermögen bilanzierten liquiden Mittel der Gemeinde werden im Abschnitt Finanzlage erläutert.

Sämtliche Einrichtungen zu denen die Gemeinde Steinbergkirche Zuweisungen gewährt hat, die als aktive Rechnungsabgrenzungsposten bilanziert sind, werden weiterhin von den Zuwendungsempfängern betrieben.

	31.12.2013	31.12.2014
1. Eigenkapital	2.169.180,37 €	2.114.976,71 €
1.1. Allgemeine Rücklage	1.437.157,01 €	1.437.157,01 €
1.2. Sonderrücklage	516.449,81 €	209.853,38 €
1.3. Ergebnismrücklage	215.573,55 €	215.573,55 €
1.4. Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €
1.5. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00 €	252.392,77 €
2. Sonderposten	4.441.539,38 €	4.868.362,93 €
3. Rückstellungen	0,00 €	0,00 €
4. Verbindlichkeiten	1.617.429,00 €	<b>1.613.495,36 €</b>
5. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamt Passiva</b>	<b>8.228.148,75 €</b>	<b>8.596.835,00 €</b>

Allgemeine Rücklage und Ergebnismrücklage bleiben im ersten Doppik-Jahr unverändert. Durch den Jahresüberschuss von 252.392,77 € sowie die der Umbuchung der Sonderrücklage nicht aufzulösende Zuweisungen von 380.000,00 € (Kindertagesstätte Siebenstern) in den Sonderposten aufzulösende Zuweisung vom Land verringert sich das Eigenkapital der Gemeinde auf 2.114.976,71 €. Der Jahresüberschuss wird im Folgejahr zur Ergebnismrücklage gebucht werden, was zur Folge hat, dass sich diese auf 467.966,32 € (32,56 % der Allgemeinen Rücklage) erhöht.

Der Bestand der Sonderposten erhöht sich durch die Umbuchung aus der Sonderrücklage.

Die bilanzierten Verbindlichkeiten der Gemeinde beruhen auf Zahlungsfälligkeiten nach dem Bilanzstichtag und wurden, mit Ausnahme der Verbindlichkeiten aus Krediten, zwischenzeitlich durch Auszahlungen beglichen.

### Schuldenlage

	31.12.2013	31.12.2014
Verbindlichkeiten aus Krediten	1.617.265,00 €	1.550.370,00 €

Zum Bilanzstichtag bestehen weiterhin folgende Kredite:

Ein Kredit (508.750,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2032,
ein Kredit (201.200,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2032,
ein Kredit (52.500,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2028,
ein Kredit (235.000,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2029,
ein Kredit (150.000,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2025,
ein Kredit (128.000,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2025,
ein Kredit (160.000,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2027
und ein Kredit (411.200,00 €)	mit einer Laufzeit bis 12/2033.

### Ertragslage

ausgewählte Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ergebnis 2014	Abweichung 2014
<b>Erträge</b>				
Steuern	0,00 €	1.513.100 €	1.607.207,29 €	94.107,29 €
Zuwendungen	0,00 €	1.253.400 €	1.341.417,47 €	88.017,47 €
Umlagen	0,00 €	3.900 €	134.089,47 €	130.189,47 €
Gebühren u.ä. Entgelte	0,00 €	298.000 €	291.770,46 €	-6.229,54 €
Sonstige Erträge	0,00 €	82.400 €	196.491,54 €	114.091,54 €
Finanzerträge	0,00 €	3.900 €	2.000,18 €	-1.899,82 €
<b>Summe aller Erträge</b>	<b>0,00 €</b>	<b>3.154.700 €</b>	<b>3.572.976,41 €</b>	<b>418.276,41 €</b>
<b>Aufwendungen</b>				
Personalaufwand	0,00 €	157.400 €	156.193,66 €	-1.206,34 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.	0,00 €	236.500 €	184.549,28 €	-51.950,72 €
Transferleistungen	0,00 €	2.464.300 €	2.542.748,27 €	78.448,27 €
Abschreibungen	0,00 €	131.900 €	197.607,86 €	65.707,86 €
Sonstige Aufwendungen	0,00 €	121.700,00 €	184.834,07 €	63.134,07 €
Finanzaufwendungen	0,00 €	52.500,00 €	54.650,50 €	2.150,50 €
<b>Summe aller Aufwendungen</b>	<b>0,00 €</b>	<b>3.164.300 €</b>	<b>3.320.583,64 €</b>	<b>156.283,64 €</b>

Im Rahmen des Haushaltes 2014 hat die Gemeinde Steinbergkirche einen Jahresfehlbetrag von

9.600,00 € eingeplant. Der Abschluss des Ergebnishaushalts ergibt einen Überschuss von 252.392,77 €. Dies resultiert aus höheren Erträgen im Bereich der Steuern, Zuwendungen, Umlagen und den sonstigen Erträgen.

### Finanzlage

<b>Finanzmittel-Bestand am 31.12.2013</b>		<b>667.402,86 €</b>
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.354.963,33 €	
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.978.715,62 €	
<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>		<b>376.247,71 €</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	631.711,24 €	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	125.377,79 €	
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>506.333,45 €</b>
Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00 €	
Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00 €	
<b>Saldo aus fremden Finanzmitteln</b>		<b>0,00 €</b>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeiten	0,00 €	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten	66.895,00 €	
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeiten</b>		<b>-66.895,00 €</b>
<b>Finanzmittel-Bestand am 31.12.2014</b>		<b>1.483.089,02 €</b>

Der Saldo aus den getätigten Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit fiel entgegen der Planung (- 9.600,00 €) mit 376.247,71 € deutlich positiver aus. Insbesondere höhere Einzahlungen im Bereich der Gewerbesteuer (+ 89.328,17 €) sowie im Bereich der Erstattungen im Produkt 365100 (+ 117.368,67 €) sind hierfür ursächlich.

Auch der Saldo aus Investitionstätigkeiten fiel entgegen der Planung – 85.700,00 €) mit 506.333,45 € ebenfalls deutlich positiver aus. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus einem Bundeszuschuss von 380.000,00 € für die Maßnahmen an der Kindertagesstätte Siebenstern.

Unter den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten sind die Tilgungsleistungen, wie geplant, nachgewiesen.

Somit hat sich der Bestand an liquiden Mitteln zum Bilanzstichtag um 815.686,16 € erhöht.

### Zusammenfassung und Entwicklung der Haushaltswirtschaft

Die Gemeinde Steinbergkirche hat das erste Haushaltsjahr nach der Umstellung auf die Doppik mit einem Überschuss im Ergebnishaushalt von 252.392,77 € abgeschlossen. Dieser Überschuss wird im Folgejahr zur ErgebnISRücklage gebucht, die ErgebnISRücklage erhöht sich damit auf 467.966,32 € (32,56 % der Allgemeinen Rücklage) der Allgemeinen Rücklage.

Steinbergkirche, 28.01.2021

Ericksen  
Bürgermeister

## **Schlussbericht zum Jahresabschluss 2014 der Gemeinde Steinbergkirche**

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Steinbergkirche hat am \_\_\_\_\_ den gemäß § 95 m Gemeindeordnung (GO) aufgestellten Jahresabschluss 2014 nebst Lagebericht geprüft.

Sämtliche für die Prüfung erforderlichen Unterlagen wurden von der Verwaltung uneingeschränkt zur Verfügung gestellt. Die Prüfung erfolgte nach pflichtgemäßem Ermessen des Ausschusses stichprobenartig.

Die Prüfung bezog sich auf die Richtig- und Vollständigkeit der nach GemHVO-Doppik erforderlichen Unterlagen des Jahresabschlusses insbesondere in Ergebnis-, Finanz- und Teilrechnungen, der Bilanz sowie des Anhangs und des Lageberichtes.

Der Umfang der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wurde geprüft.

Die Zahlungsanordnungen für die Finanzbuchhaltung nebst anliegenden Rechnungsbelegen wurden stichprobenartig kontrolliert.

Nach der Prüfung wurde durch den Finanzausschuss festgestellt, dass

- der Haushaltsplan 2014 weitestgehend eingehalten worden ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
- der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
- der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.

Die Gemeindevertretung hat bis spätestens zum 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres über den Jahresabschluss zu beschließen. Hierzu erklärte die Verwaltung, dass es aufgrund der umfangreichen Arbeiten zur Erstellung der Eröffnungsbilanz 2014 zu den erheblichen Verzögerungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2014 gekommen ist.

Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erscheinen unabweisbar und sollten im Nachhinein – soweit nicht bereits geschehen - durch die Gemeindevertretung genehmigt werden.

Die vorgelegten und geprüften Unterlagen vermitteln einen den Tatsachen entsprechenden Überblick über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Steinbergkirche.

Der Gemeindevertretung Steinbergkirche wird empfohlen, den Jahresabschluss 2014 nebst Anhang und Lagebericht in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Steinbergkirche,

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Steinbergkirche

---

Stefan Runge

---

Finn Schlömer

---

Dr. Peter Rehders

---

Annika Teschendorf